



SICHERHEITSDATENBLATT
(Gemäß 2001/58/EG)

H 552 Poly-Alcohol Hände-Antisepticum

Ausgabestand: 31. 10. 2005

Seite 1 von 6

1 Stoff- / Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Produktname: H 552 Poly-Alcohol Hände-Antisepticum

Hersteller:

ANTISEPTICA GmbH
Carl-Friedrich-Gauß-Str. 7
D-50259 Pulheim
Tel. 0049(0)-2234-984-660
Fax 0049(0)-2234-984-6611

Lieferant:

BUZIL-Werk Wagner GmbH & Co. KG
Fraunhofer Str. 17
D-87700 Memmingen
Tel. + 49 (0) 8331 / 930-6
Fax + 49 (0) 8331 / 930-880
Email info@buzil.de
www.buzil.com

Notfallauskunft:

0049(0)-8331-930-730

2 Zusammensetzung / Angaben zu den Bestandteilen

Charakterisierung:

Gebrauchsfertiges alkoholisches Hände-Desinfektionsmittel.

Wirksame Bestandteile:

100 ml Lösung enthalten: 70 ml 2-Propanol, 0,1 ml 1,3-Butandiol.

Gefährliche Inhaltsstoffe:

>30% 2-Propanol, CAS 67-63-0, EINECS/ELINCS 200-661-7
Xi; F; R 11, R 36, R 67
MAK (Tagesmittelwert): 500 mg / m³

3 Mögliche Gefahren

Entzündlich.
Reizt die Augen.
Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.



SICHERHEITSDATENBLATT
(Gemäß 2001/58/EG)

H 552 Poly-Alcohol Hände-Antisepticum

Ausgabestand: 31. 10. 2005

Seite 2 von 6

4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

Nach Einatmen:

Frischlufztzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

Nach Hautkontakt:

Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.

Nach Augenkontakt:

Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

Nach Verschlucken:

Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.
Kein Erbrechen herbeiführen, sofort Arzthilfe hinzuziehen.

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel:

CO₂, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:

Wasser im Vollstrahl.

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Zündquellen fernhalten.
Für ausreichende Lüftung sorgen.

Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

Verfahren zur Reinigung / Aufnahme

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Universalbinder) aufnehmen.



SICHERHEITSDATENBLATT
(Gemäß 2001/58/EG)

H 552 Poly-Alcohol Hände-Antisepticum

Ausgabestand: 31. 10. 2005

Seite 3 von 6

7 Handhabung und Lagerung

Handhabung:

Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.
Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.
Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

Lagerung:

Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.
Behälter dicht geschlossen halten.

8 Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:
Siehe Kapitel 2.

9 Physikalische und chemische Eigenschaften

Form: flüssig

Geruch: produktspezifisch

pH-Wert (20°C): ca. 7

Schmelzpunkt / Schmelzbereich: nicht bestimmt

Siedepunkt / Siedebereich: > 82 °C

Flammpunkt: 21,5 °C

Zündtemperatur: >400 °C

Explosionsgefahr:

Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf- / Luftgemische möglich.

Dichte (25 °C): 0,88

Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser: vollständig löslich

Viskosität (25 °C): < 10 mPas



SICHERHEITSDATENBLATT
(Gemäß 2001/58/EG)

H 552 Poly-Alcohol Hände-Antisepticum

Ausgabestand: 31. 10. 2005

Seite 4 von 6

10 Stabilität und Reaktivität

Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

Gefährliche Reaktionen:

Entwicklung zündfähiger Gemische möglich in Luft bei Erwärmung über den Flammpunkt und/oder beim Versprühen oder Vernebeln.

Reaktionen mit starken Oxidationsmitteln.

Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

11 Angaben zur Toxikologie

Hautkontakt:

Nicht reizend.

Augenkontakt:

Starke Reizwirkung - Gefahr von Augenschäden.

Verschlucken:

Reizwirkung auf Mundraum und Rachen.

LD 50 (Ratte) > 2000 mg / kg.

12 Angaben zur Ökologie

Ein Öko-Testat (auf Deutsch oder Englisch) mit detaillierten Angaben zur Umweltverträglichkeit ist auf Anfrage erhältlich.

13 Hinweise zur Entsorgung

Kleinere Mengen mit viel Wasser in die Kanalisation spülen.

Leere Verpackungen mit viel Wasser ausspülen und dann einer Wiederverwertung, geordneten Deponierung oder Verbrennung zuführen.

Abfallcode gemäß 2000/532/EG:

Produkt: 070604

Verpackung: 150102



SICHERHEITSDATENBLATT
(Gemäß 2001/58/EG)

H 552 Poly-Alcohol Hände-Antisepticum

Ausgabestand: 31. 10. 2005

Seite 5 von 6

14 Angaben zum Transport

ADR:

UN 1219 ISOPROPANOL, LÖSUNG, 3, II

Zusammengesetzte Verpackungen mit einem Fassungsvermögen der Innenverpackung bis 3 l und einem Gesamtgewicht bis 30 kg unterliegen nicht den Vorschriften des ADR außer 3.4.4 (Kennzeichnung der äußeren Verpackung mit der UN-Nummer).

15 Vorschriften

Kennzeichnung nach EG-Richtlinien

Das Produkt erfordert als Arzneimittel/Medizinprodukt keine Kennzeichnung nach 1999/45/EC.

Sicherheitsratschläge:

S 2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

S 16 Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

S 26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

S 51 Nur in gut belüfteten Bereichen verwenden.

Das Produkt enthält 70% organische Lösemittel (VOC) nach 1999/13/EG.

Nationale Vorschriften (Deutschland)

Wassergefährdungsklasse (VwVwS, Anhang 4): 1 - schwach wassergefährdend



SICHERHEITSDATENBLATT
(Gemäß 2001/58/EG)

H 552 Poly-Alcohol Hände-Antisepticum

Ausgabestand: 31. 10. 2005

Seite 6 von 6

16 Sonstige Angaben

Geändert gegenüber letzter Version: Kapitel 1, 2, 13, 14, 15, 16.

Nur für gewerbliche Anwendung - kein Publikumsprodukt.

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

GISBAU Produktcode für Reinigungs- und Pflegemittel:

Wortlaut R-Sätze (vgl. Kapitel 2)

R 10 Entzündlich.

R 11 Leichtentzündlich.

R 12 Hochentzündlich.

R 20 Gesundheitsschädlich beim Einatmen.

R 21 Gesundheitsschädlich bei Berührung mit der Haut.

R 22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.

R 31 Entwickelt bei Berührung mit Säure giftige Gase.

R 34 Verursacht Verätzungen.

R 35 Verursacht schwere Verätzungen.

R 36 Reizt die Augen.

R 37 Reizt die Atmungsorgane.

R 38 Reizt die Haut.

R 41 Gefahr ernster Augenschäden.

R 50 Sehr giftig für Wasserorganismen.

R 51 Giftig für Wasserorganismen.

R 52 Schädlich für Wasserorganismen.

R 53 Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

R 65 Gesundheitsschädlich: Kann beim Verschlucken Lungenschäden hervorrufen.

R 66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

R 67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.